

Lübeck, 31.01.2025

Anfrage

Bearbeitung: Karoline Szampanska (E-Mail: karoline.szampanska@luebeck.de Telefon: 122-1070)

Anfrage des AM Detlev Stolzenberg (Unabhängige Volt-PARTEI): Auswirkungen und Risiken des Bürgerschaftsbeschlusses zur Ein- stellung der Förderung für die "junges schauspiel lübeck gUG"

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
10.02.2025	Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	Nichtöffentlich	zur Kenntnisnahme

Anfrage:

1. Welche möglichen Folgen hat der Widerspruch des jungen schauspiel lübeck gUG gegen den Widerruf des Zuwendungsbescheids der Stadt?
2. Welche Handlungsoptionen bestehen?
3. Welche Risiken sind abzuwägen?

Es wird um einen ersten, mündlichen Bericht zum Sachstand in der Ausschusssitzung am 10.02.2025 gebeten.

Begründung:

Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Denkmalpflege wurden von der Verwaltung zu einem nichtöffentlichen Informationsgespräch am Dienstag, 04.02.2025 eingeladen. Es sollen Informationen zu möglichen Folgen des Bürgerschaftsbeschlusses zur Einstellung der Förderung, zu Risiken für die HL und zu möglichen Handlungsoptionen gegeben werden. Erste Fragen sollen in der Webex-Schalte beantwortet werden.

Durch das Gespräch soll der Meinungsbildungsprozess angeregt und den Fraktionen ausreichend Vorlauf gegeben werden.

Aufgrund der möglichen Auswirkungen auf die Hansestadt Lübeck und um den Meinungsbildungsprozess umfassend zu unterstützen, ist es erforderlich, dass der aktuelle Sachstand bereits in der Sitzung des Fachausschusses im Februar dargelegt wird. Diese Information des Ausschusses ist auch deshalb wichtig, weil im Gegensatz zu einer Ausschusssitzung einzelne Ausschussmitglieder für die Teilnahme an informellen Gesprächsrunden von ihrem Arbeitgeber nicht freigestellt werden.

Anlagen: